

Flüssiges OTC-Schlafmittel jetzt in Deutschland erhältlich

NEU: WICK MediQuil Schlafsaft – das einzige Doxylamin-Schlafmittel in Sirup-Form^{1,2}

Schwalbach am Taunus, im März 2026 – WICK ZzzQuil® Gute Nacht, die Nr. 1 Schlafmarke in Europa³, erweitert sein Portfolio um eine Produktneuheit: WICK MediQuil Schlafsaft – das einzige Doxylamin-Schlafmittel in Sirup-Form^{1,2}, erhältlich in Apotheken in der 90-ml-Packung. WICK MediQuil Schlafsaft wurde entwickelt, um Apothekenteams dabei zu unterstützen, Verbrauchern ein Doxylamin-Schlafmittel mit anpassbarer Dosierung⁴ anzubieten, das den unterschiedlichen Bedürfnissen von Personen mit Schlafstörungen gerecht wird.

Individuell dosierbar für unterschiedliche Bedürfnisse

Für 69 Prozent der Verbraucher von OTC-Schlafmitteln in Deutschland ist eine flexible Dosierung wichtig⁵. Viele von ihnen teilen ihre 25 mg-Doxylamin-Tabletten, um die gewünschte Dosierung⁶ zu erreichen. Dank der flüssigen Darreichungsform von WICK MediQuil Schlafsaft und dem skalierten Messbecher (bis 20 ml) können Verbraucher die Dosierung² einfach an ihre Bedürfnisse anpassen.

WICK MediQuil Schlafsaft, erhältlich in der Geschmacksrichtung Kirsch-Sahne, ist vegan, zucker-, laktose- und glutenfrei und daher für unterschiedliche Verbraucher geeignet – besonders jedoch für Verbraucher, die keine Tabletten einnehmen möchten.

Studien zeigen, dass der Körper nach Schlafentzug zunächst die Non-REM-Schlafphase priorisiert.⁷ Da Antihistaminika dafür bekannt sind, diese Phase zu verlängern⁸, ist Doxylamin eine geeignete Wahl für die kurzzeitige Behandlung von Schlafstörungen.

„Bei WICK Pharma wissen wir, dass Schlafstörungen von Person zu Person unterschiedlich sind – genauso wie die individuellen Präferenzen unserer Verbraucher“, erklärt Eva Amrhein, Commercial Director Schlaf. „Mit WICK MediQuil Schlafsaft erweitern wir unser Produktportfolio und bieten Apothekenteams ein OTC-Schlafmittel, das sich individuell auf die spezifischen Verbraucherbedürfnisse abstimmen lässt.“

WICK MediQuil Schafsft – Anwendung auf einen Blick

<p>Anwendungsbereich: Schlafmittel aus der Gruppe der H1-Antihistaminika zur Kurzzeitbehandlung von Schlafstörungen</p>
<p>Zielgruppe: Erwachsene ab 18 Jahren: <i>Nicht geeignet für Kinder und Jugendliche unter 18 Jahren</i></p>
<p>Übliche Dosierung: Bis zu 20 ml / entsprechend bis 50 mg Doxylaminsuccinat</p>
<p>Art der Anwendung: Einnahme etwa 30 - 60 Minuten vor dem Schlafengehen, Dosis kann mit dem beigefügten Messbecher abgemessen werden</p>
<p>Dauer der Anwendung: Die Dauer der Behandlung sollte 2 Wochen nicht überschreiten.</p>
<p>Einnahmehinweis: Üblicherweise unverdünnt nach den Mahlzeiten. Eine Verdünnung mit Wasser oder Tee ist möglich</p>
<p>Wichtiger Hinweis: Anschließend sollte eine ausreichende Schlafdauer gewährleistet sein</p>



Hinweis: Nicht alle Schlafstörungen bedürfen einer medikamentösen Therapie. Oftmals sind sie Ausdruck körperlicher oder seelischer Erkrankungen und können durch andere Maßnahmen oder eine Therapie der Grundkrankheit beeinflusst werden. Deshalb sollte bei länger anhaltenden Schlafstörungen keine Dauerbehandlung mit WICK MediQuil Schafsft erfolgen, sondern der behandelnde Arzt aufgesucht werden. Außerhalb der Reichweite von Kindern aufbewahren. Haltbarkeit nach Öffnen der Flasche: 2 Monate.

Quellen:

- ¹ IQVIA Global-Datenbank, Schlafkategorie – Doxylamin-Produkte, Deutschland, MAT März 2025
- ² Zur kurzfristigen Behandlung von Schlafstörungen (maximal 2 Wochen). Dosierung bis zu 20 ml gemäß der Skala des Messbechers. Die Skala zeigt 10, 15 und 20 ml an. Die Dosierungsanleitung der Fachinformation ist stets zu befolgen.
- ³ IQVIA Global-Datenbank, Verkaufsdaten nach Wert für Schlafhilfsmittel (ohne verschreibungspflichtige Arzneimittel), Stand: Februar 2025.
- ⁴ WICK MediQuil Schlafsaft Fachinformation.
- ⁵ Schlaf-OTC KBD-Umfrage unter 300 Käufern von Schlaf-OTC-Produkten in Deutschland, März 2025.
- ⁶ Online-Umfrage unter 85 Käufern von Doxylamin-Produkten in Deutschland, Juni 2025.
- ⁷ Speziell, NREM2 und NREM3
- ⁸ Speziell NREM2 und NREM3, Daten basieren auf Antihistaminika der ersten Generation als Teilgruppe. Thakkar MM. Histamine in the regulation of wakefulness. Sleep Med Rev. 2011 Feb;15(1):65-74. doi: 10.1016/j.smrv.2010.06.004. Epub 2010 Sep 20. PMID: 20851648; PMCID: PMC3016451.

Pflichttext**WICK MediQuil Schlafsaft, 2,5 mg/ml Lösung zum Einnehmen**

Zusammensetzung: 5 ml enth.: Doxylaminsuccinat 12,5 mg. **Sonst. Bestandt.:** Saccharin-Natrium, Natriumbenzoat, Sorbitol (Ph. Eur.), Natriumalginat, Sahne-Aroma (enthält Benzylalkohol), Kirsch-Aroma, gereinigtes Wasser. **Anwendungsgebiete:** Zur Kurzzeitbehandl. von Schlafstörungen. **Gegenanzeigen:** Überempfindlichkeit gg. Doxylamin, anderen Antihistaminika oder einen d. sonst. Bestandt., akutes Asthma bronchiale, Engwinkelglaukom, Phäochromozytom, Prostatahyperplasie mit Restharnbildung, akute Vergiftung durch Alkohol, Schlaf- oder Schmerzmittel sowie Psychopharmaka (Neuroleptika, Tranquilizer, Antidepressiva, Lithium), Epilepsie, gleichz. Therapie mit Hemmstoffen der Monoaminoxidase. **Warnhinw.:** Enthält Sorbitol, Natrium, Natriumbenzoat (E211) und Benzylalkohol. Packungsbeilage beachten. Arzneimittel für Kinder unzugänglich aufbewahren. **Nebenwirkungen:** Somnolenz, Schwindelgefühl, Benommenheit, verlängerte Reaktionszeit, Konzentrationsstörungen, Kopfschmerzen, Depressionen, Muskelschwäche, Tinnitus; "paradoxe" Reaktionen wie Unruhe, Erregung, Spannung, Schlaflosigkeit, Alpträume, Verwirrtheit, Halluzinationen, Zittern, zerebrale Krampfanfälle; Akkomodationsstörungen, Mundtrockenheit, Gefühl der verstopften Nase, Erhöhung des Augeninnendruckes, Obstipation und Miktionsstörungen, Übelkeit, Erbrechen, Diarrhö, Appetitverlust oder Appetitzunahme, epigastrische Schmerzen, lebensbedrohlicher paralytischer Ileus; Tachykardie, Herzrhythmusstörungen, Hypotension, Hypertension, Dekompensation einer bestehenden Herzinsuffizienz, EKG-Veränderungen; Beeinträchtigung der Atemfunktion durch Sekreteindickung, Bronchialobstruktion und Bronchospasmus; allergische Hautreaktionen, Photosensibilität, Leberfunktionsstörungen (cholestatischer Ikterus), Störungen der Körpertemperaturregulierung; Blutbildveränderungen in Form von Leukopenie, Thrombopenie und hämolytischer Anämie, aplastische Anämie und Agranulozytose. Toleranzentwicklung, Abhängigkeit, Rebound Schlaflosigkeit, Anterograde Amnesie. **Abgabestatus:** Apothekenpflichtig. **Pharmazeutischer Unternehmer:** WICK Pharma, Zweigniederlassung der Procter & Gamble GmbH, 65823 Schwalbach. **Stand:** Februar 2025